



Marktgemeinde Prottes

Sitzungsprotokoll über die Sitzung des GEMEINDERATES

am 26.03.2019 im Amtshaus Prottes

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:21 Uhr

Die Einladung erfolgte am 21.03.2019 per E-Mail

Anwesend waren:

die Mitglieder des Gemeinderates

Bgm	Karl Demmer	anwesend
Vbgm	Mag. Helmut Tischler	anwesend
GGR	Christoph Demmer, MA	anwesend
GGR	Wolfgang Fabschütz	anwesend
GGR	Sylvia Grünberger	anwesend
GGR	Alexander Köllner, BSc	anwesend
GR	DI Edwin Hanak	anwesend
GR	Josefine Kreisitz	anwesend
GR	Gerhard Plank	anwesend
GR	Harald Schmidt	anwesend
GR	Mag. Jörg Schröttner	anwesend
GR	Karl Schreiber	anwesend
GR	Gerhard Tunkl	anwesend
GR	Hermine Wawra	anwesend
GR	Ing. Gerhard Wawra	anwesend

Anwesend war außerdem:

Schriftführer AL Robert Bierleitgeb, Peter Klietsch,
Manfred Grünwald bis inkl. Top 3

Entschuldigt abwesend:

GR Gerda Clementi, GR Thomas Eibner,
GR Gerald Krenbek, GR Johann Helmer

Zuhörer:

8 Personen

Vorsitzender: Bürgermeister Karl Demmer

TOP 1 bis 15 der Sitzung waren öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Verlauf der Sitzung

Bgm Demmer begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer.

Vor Eröffnung der Sitzung berichtet der Vorsitzende, dass von der Liste Pro Prottes (LPP) ein Antrag zur Aufnahme in die Tagesordnung der heutigen Gemeinderatssitzung eingebracht wurde.

Bgm Demmer stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Nach Verlesung des Antrages wird über dessen Annahme abgestimmt. Der Antrag lautet folgendermaßen:

Antrag der Liste Pro Prottes: Antrag auf Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes:
Umbau Hauptplatz – Information über das baugenehmigte Projekt, Auflagen und Änderungen, Finanzierung und Zeitplan

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

- 4 Ja-Stimmen
- 10 Nein-Stimmen (VP)
- 1 Stimmenthaltung (GR Schmidt)

Die Tagesordnung lautet somit:

1. Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls vom 18.12.2018
2. Info Chronik, Archiv
3. Topothek
4. Berichte des Prüfungsausschusses
5. Schenkungsvertrag über ein Grundstück im Kellerviertel Klein Prottes
6. Verpachtung einer Fläche im Kellerviertel Ebenthaler Straße
7. Verkauf eines Baugrundstückes in der Lerchengasse
8. Rechnungsabschluss 2018
9. Info MG Prottes GmbH
10. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes/Flächenwidmungsplanes
11. Sanierung WVA-Hochbehälter
12. WVA - Vergaben zur Sanierung der Wasserhochbehälter
13. Info KIGA – Personalaufnahme
14. Überlassung von Grundflächen und Benützung/Ausbau von Wegen - OMV
15. Vereinbarung mit Fa. Sodexo (Kinderbetreuungsgutscheine)

TOP 1: Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls vom 18.12.2018

Bgm Demmer ersucht um Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 18.12.2018

Da gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung kein Einwand erhoben wird, gilt dieses als genehmigt und wird von den anwesenden Parteienvertretern unterfertigt.

TOP 2: Info Chronik, Archiv

Herr Manfred Grünwald berichtet in seiner Funktion als Chronist und Archivar über seine bisherigen Tätigkeiten und seine zukünftigen Vorhaben.

Dabei führt er einen Kurzfilm vor, der seine Arbeit veranschaulicht. Weiters gibt er einen Überblick über die Inhalte der Chronik, die bis vor einigen Jahren vor allem aus einer Sammlung von Zeitungsausschnitten bestanden und nun zum größten Teil digital archiviert werden.

WM:GR G. Wawra, GGR S. Grünberger

TOP 3: Topothek

Die Topothek ist ein lokales Online Archiv in dem altes Bildmaterial erfasst und archiviert wird. Das historische Wissen wird so vor dem Verlust geschützt und kann auch in einer modernen und innovativen Art der Bevölkerung zugänglich gemacht werden.

Zusätzlich soll so auch das Regionsbewusstsein und der Heimatbezug der Bevölkerung gesteigert werden.

Die Leader Region Weinviertel Ost fördert nach Abschluss des Projektes mittels einer LEADER Förderung in der Höhe von 70% die Errichtung einer solchen Online Topothek.

Die Kosten umfassen die Nutzung der Topothek für drei Jahre inkl. Ersteinrichtung, Einschulung, Unterstützung zur Aufbereitung der Gemeindegeschichte durch Experten und verschiedenen Werbemaßnahmen. In dieser Zeit soll vor allem von ehrenamtlichen Helfer Bildmaterial akquiriert, gesammelt und verarbeitet werden.

Im Laufe des Projektes werden der Gemeinde die Gesamtkosten von Eur 6.120,00 in Rechnung gestellt (ca. Mitte 2020). Diese werden nach Projektabschluss (ca. Anfang 2022) durch die LEADER-Förderung in der Höhe von 70% refundiert. Das bedeutet, dass die Gemeinde für dieses Projekt tatsächliche Eigenmittel von 30%, das sind Eur 1.836,00 aufwenden muss.

WM: GR G. Wawra, GGR Demmer, GR Kreisitz, GR Schröttner, GGR Grünberger, GR Hanak, GGR Köllner, Vbgm Tischler

Antrag von GGR Grünberger:

Ich stelle den Antrag, dass der Einschulungstermin dem gesamten Gemeinderat bekannt gegeben wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Teilnahme an dem geförderten LEADER Online Topothekprojekt „Unsere Gemeinde anno dazumal“ mit Gesamtkosten von Eur 6.120,00 beschließen. Diese außerplanmäßigen Ausgaben werden mit einer Rücklagenentnahme finanziert.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4: Berichte des Prüfungsausschusses

Am 01.03.2019 und am 12.03.2019 fanden zwei Prüfungsausschusssitzungen statt, in der die Abrechnungen zu den Vorhaben der Gehsteigsanierung, der Errichtung der Einfahrten und zur Verlegung einer Telekomleitung in der Lerchengasse, die Pacht- und Mietverträge und der Rechnungsabschluss 2018 geprüft wurden.

GR Schröttner verliert auf Ersuchen des Vorsitzenden und in seiner Funktion als Vorsitzender Stellvertreter des Ausschusses die beiden Protokolle.

Zu den Bauprojekten in der Lerchengasse wurde festgestellt, dass durch das beauftragte Unternehmen sämtliche Angebotspreise eingehalten wurden. Hinsichtlich der Empfehlung des Prüfungsausschusses, dass zukünftig bei ähnlich großen Vorhaben ein Abnahmeprotokoll über die erbrachte Leistung zu erstellen und dem Akt beizulegen ist, berichtet Bgm Demmer, dass diese Empfehlung aufgegriffen wird und dies bei ähnlichen Projekten zukünftig entsprechend der Empfehlung ausgeführt wird.

Weitere Empfehlungen wurden nicht abgegeben.

WM: GR H. Wawra, GR G. Wawra

TOP 5: Schenkungsvertrag über ein Grundstück im Kellerviertel Klein Prottes

Die Eheleute Franz und Ilse Höger möchten ein 43m² großes Grundstück, welches im derzeit gültigen Flächenwidmungsplan als Verkehrsfläche gewidmet ist und in Natur eine Grünfläche mit einer Sitzmöglichkeit im Kellerviertel Klein-Prottes darstellt, der Marktgemeinde Prottes kostenlos übergeben. Zur grundbücherlichen Durchführung wurde von Notar Dr. Rohringer der vorliegende Schenkungsvertrag erstellt. Die damit verbundenen Kosten, Gebühren und Steuern hat die Geschenknehmerin zu bezahlen.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge auf Schenkungswege das 43m² große Grundstück 3057, EZ 1629, KG Prottes von Franz und Ilse Höger, wohnhaft Kellergasse 4, 2242 Prottes gemäß dem vorliegenden Schenkungsvertrag P 1137/18 in den Gutsbestand der Marktgemeinde Prottes übernehmen und die Kostenübernahme über die Errichtung und der grundbücherlichen Durchführung dieses Vertrages zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6: Verpachtung einer Fläche im Kellerviertel Ebenthaler Straße

Frau Melitta und Herr Klaus Luidold-Zenger, wohnhaft in der Dörfleser Straße 24, 2242 Prottes möchten im Keller 121, der sich direkt neben der Ebenthaler Straße befindet, einen gewerblichen Heurigenbetrieb eröffnen.

Da das Presshaus räumlich sehr begrenzt ist, möchte man eine Grünfläche der Gemeinde, welche sich vor dem Presshaus befindet, anpachten. Auf dieser Grünfläche sollen Sitzmöglichkeiten für ca. 30 Personen und die behördlich notwendigen sanitären Einrichtungen (zwei mobile WC Container) aufgestellt werden.

Die Eheleute besitzen die gewerblichen Befähigungsnachweise und würden die verabreichten kalten Speisen und Getränke vor allem aus Protteser Betrieben beziehen.

Der einstimmige Antrag des Gemeindevorstandes lautet:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Pachtvertrag (Beilage 1) mit Herrn Klaus Luidold-Zenger, wohnhaft in der Dörfleser Straße 24, 2242 Prottes über die 152m² große Grünfläche des gemeindeeigenen Grundstückes Nr. 3297/1, welche dem Zweck eines gewerblichen Heurigenbetriebes dienen soll, zu einem jährlichen Pachtpreis von Eur 1,00 pro m² beschließen.

Nach wiederholten Gesprächen entschieden sich Frau Melitta und Herr Klaus Luidold-Zenger für die Anpachtung einer etwas größeren Fläche von nun 162m² weshalb Bgm Demmer einen abgeänderten Antrag an den Gemeinderat stellt.

WM: GGR Grünberger, GR G. Wawra, GR H. Wawra, GGR Fabschütz

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Pachtvertrag (Beilage 1) mit Herrn Klaus Luidold-Zenger, wohnhaft in der Dörfleser Straße 24, 2242 Prottes über die 162m² große Grünfläche des gemeindeeigenen Grundstückes Nr. 3297/1, welche dem Zweck eines gewerblichen Heurigenbetriebes dienen soll, zu einem jährlichen Pachtpreis von Eur 1,00 pro m² beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7: Verkauf eines Baugrundstückes in der Lerchengasse

Von Herrn Hasan Bagdu, wohnhaft am Hofrat Schneider Weg 18, 2242 Prottes, liegt ein Kaufansuchen über das Baugrundstück 1555/158 im Ausmaß von 745m² in der Lerchengasse vor. Der Kaufpreis dazu beträgt Eur 85,-/m².

Der Verkauf des Baugrundstückes soll zu den üblichen Bedingungen (Einverleibung des Wiederkaufsrechts, Bauzwang binnen 2 Jahren, Vollendung der Bautätigkeit binnen 5 Jahren, u.a.) beschlossen werden.

WM: GR H. Wawra, GGR Grünberger, GR G. Wawra, GGR Demmer, Vbgm. Tischler

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den Verkauf des Baugrundstückes Nr. 1555/158 im Ausmaß von 745m² in der Lerchengasse an Herrn Hasan Bagdu, wohnhaft am Hofrat Schneider Weg 18, 2242 Prottes, zu einem Preis von Eur 85,-/m² und zu den üblichen Bedingungen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8: Rechnungsabschluss 2018

Der Rechnungsabschluss 2018 mit sämtlichen Beilagen wurde erstellt und lag von 05.03.2019 bis 19.03.2019 zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Die Prüfung durch den Prüfungsausschuss erfolgte am 12.03.2019. Seitens des Finanzausschusses wurde der RA 2018 in seiner Sitzung am 18.03.2019 behandelt, wobei der Ausschuss die einstimmige Empfehlung abgab, den Rechnungsabschluss 2018 an den Gemeinderat zur Beschlussfassung weiterzuleiten.

Am 19.03.2019 langte von GR Hermine Wawra eine Stellungnahme zum Rechnungsabschluss ein, welche von ihr verlesen wird. Bgm Demmer nimmt zu den Themen, die den Rechnungsabschluss betreffen ausführlich Stellung und bringt anschließend den Antrag des Gemeindevorstandes zu Abstimmung.

WM: GR H. Wawra, GR G. Wawra, GGR Grünberger

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2018 in der vorliegenden Form beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

11 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen (LPP)

TOP 9: Info MG Prottes GmbH

Bgm Demmer berichtet in seiner Funktion als Geschäftsführer der MG Prottes GmbH über die aktuellsten Themen der Gesellschaft.

Er gibt bekannt, dass Herr Christoph Prochaska im Jänner 2019 die angemietete Wohnung im Obergeschoss des Wohnhauses gekündigt hat. Nach Veröffentlichung der Wohnungsanzeige und nach Überprüfung der elektrotechnischen Anlagen konnte die Wohnung an die neue Mieterin Frau Karin Eibner übergeben werden.

Der Kontostand des Girokontos der MG Prottes GmbH beträgt lt. Auszug vom 05.03.2019 Eur 6.586,23.

**TOP 10: Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes /
Flächenwidmungsplanes**

Die Marktgemeinde Prottes beabsichtigt hinsichtlich des am 12.03.2018 gefassten Grundsatzbeschlusses über die Erweiterung des örtlichen Windparks in Form einer Verdichtung um 3 weitere Windkraftanlagen eine Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes, des Flächenwidmungsplanes, durchzuführen. Der Entwurf lag in der Zeit von 02.10.2018 bis zum 13.11.2018 zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Es wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

Im Detail soll an drei Standorten im nordöstlichen Gemeindegebiet Flächen von Grünland-Land- und Forstwirtschaft in Grünland-Windkraftanlage umgewidmet werden.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge nach Erörterung des „Umweltberichtes“ zur Strategischen Umweltprüfung die Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes der Marktgemeinde Prottes laut Plandarstellung PZ.: PROT – FÄ6 – 11822; verfasst von DI Karl Siegl, 1170 Wien anhand folgender Verordnung beschließen:

V E R O R D N U N G

§ 1: Aufgrund des § 25 (1) des NÖ-Raumordnungsgesetzes 2014 idgF. wird das Örtliche Raumordnungsprogramm für die Marktgemeinde Prottes abgeändert.

§ 2: Die Plandarstellung des Flächenwidmungsplanes (PZ.: PROT-FÄ6-11822) - verfasst von DI. Karl SIEGL, Gschwandnergasse 26/2, 1170 Wien – ist gemäß §12(3) der NÖ-Planzeichenverordnung, LGBI. 8000/2 idgF., wie eine Neudarstellung ausgeführt und mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen und liegt im Gemeindeamt Prottes während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

§ 3: Diese Verordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch die NÖ-Landesregierung und nach ihrer darauf folgenden Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

12 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen (GR H.Wawra, GR G.Wawra, GGR Grünberger)

TOP 11: Sanierung WVA-Hochbehälter

Gemäß dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vom 26.11.2018 über die Sanierung der beiden Wasserhochbehälter fand am 21.01.2019 eine Besprechung einer überparteilichen Arbeitsgruppe statt.

Hierbei präsentierte DI Deckardt vom Büro Trugina & Partner die von ihm erstellte Studie, die eine Wasserbedarfsermittlung, eine Projektbeschreibung, eine Kostenübersicht und eine Zusammenfassung über das gesamte Thema beinhaltet.

Gemäß dieser Studie und den voraussichtlich guten Fördermöglichkeiten gibt DI Deckardt die Empfehlung ab, die beiden Wasserhochbehälter schnellstmöglich zu sanieren. Die Gesamtkosten für die Sanierung belaufen sich laut Studie auf Eur 220.000,00 exkl. USt.

Bgm Demmer verliest hierzu den mehrstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes, der in der Sitzung vom 28.01.2019 beschlossen wurde.

WM: GR G. Wawra, GR Fabschütz, GR H. Wawra, GGR Grünberger

Mehrstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Erhöhung des geplanten Kostenumfanges des am 26.11.2018 beschlossenen Grundsatzbeschlusses über die Sanierung der beiden WVA-Hochbehälter auf Eur 220.000,00 exkl. USt beschließen. Die zusätzlichen Kosten von Eur 20.000,00 sollen durch eine Erhöhung der Darlehenssumme auf Eur 170.000,00 finanziert werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

11 Ja-Stimmen

4 Stimmenthaltung (LPP)

TOP 12: WVA – Vergaben zur Sanierung der Wasserhochbehälter

Wie im vorigen Tagesordnungspunkt erläutert, wurde gemäß den vorliegenden Beschlüssen und dem Ergebnis der Arbeitsgruppenbesprechung das Ingenieurbüro DI Trugina & Partner, 2361 Laxenburg unter anderem beauftragt eine Ausschreibung zur Sanierung der beiden Hochbehälter durchzuführen.

Die Sanierung wurde in 3 Gewerke (Erd- und Baumeisterarbeiten, Installationsarbeiten und Innensanierungsarbeiten) eingeteilt, wobei jeweils 3 Unternehmen pro Gewerk um Abgabe eines Angebots angefragt wurden. Die Öffnung der eingelangten Angebote fand am 12.03.2019 im Gemeindeamt Prottes statt.

In den vorliegenden Prüfberichten gab unser Ziviltechniker folgende Vergabevorschläge ab:

- Bei den Erd- und Baumeisterarbeiten wird nach Abzug des Preisnachlasses die Fa. Mipo Bau- und HandelsgmbH zum Angebotspreis von Eur 37.990,36 exkl. USt empfohlen.

Neben diesem Angebot liegen über dieses Gewerk noch folgende Angebote (exkl. USt) vor:

Porr Bau GmbH, 2230 Gänserndorf Eur 43.645,67

Leithäusl GmbH, 2100 Korneuburg Eur 44.287,21

- Bei den Installationsarbeiten wird nach Abzug des Preisnachlasses die Fa. AMS – Wassertechnik, 2243 Matzen zum Angebotspreis von Eur 36.916,68 exkl. USt empfohlen.

Neben diesem Angebot liegt über dieses Gewerk noch ein Angebot der Fa. Kremsmüller Industrieanlagenbau KG, 2320 Schwechat über Eur 44.331,50 exkl. USt vor. Das angefragte Unternehmen GWT GmbH, 2544 Leobendorf hat kein Angebot abgegeben.

- Bei den Innensanierungsarbeiten wird die Fa. OFS GmbH, 1100 Wien zum Angebotspreis von Eur 124.860,77 exkl. USt empfohlen.

Die Fa. OFS bietet in einem Begleitschreiben des Angebotes die Verdoppelung der Garantiezeit auf 6 Jahre bei Verwendung eines speziellen Beschichtungsmaterials mit einem Aufpreis von Eur 10.650,00 an. Gemäß Rücksprache mit DI Deckardt reicht das Material, das im Leistungsverzeichnis ausgeschrieben wurde und mit dem bereits sehr gute Ergebnisse erzielt wurden, voll aus. Der Gemeindevorstand hat sich dafür ausgesprochen das ausgeschriebene und bereits bewährte Material bzw. Verfahren zu bevorzugen.

Neben diesem Angebot liegt über dieses Gewerk noch ein Angebot der Fa. MST Muhr-Sanierungstechnik GmbH, 1100 Wien über Eur 155.136,55 exkl. USt vor. Das angefragte Unternehmen KBB Meissl Oerflächentechnik, 2401 Fischamend hat kein Angebot abgegeben.

Die geplanten Sanierungskosten belaufen sich mitsamt der bereits beschlossenen Ingenieursleistungen derzeit auf insgesamt Eur 217.229,93 exkl. USt.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Beauftragung der Fa. Mipo Bau- und HandelsgmbH, 2242 Prottes mit den ausgeschrieben Erd- und Baumeisterarbeiten zur der Sanierung der beiden Hochbehälter im Kostenumfang von Eur 37.990,36 exkl. USt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

11 Ja-Stimmen

4 Stimmenthaltung (LPP)

WM: GGR Grünberger

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Beauftragung der Fa. AMS – Wassertechnik GmbH, 2243 Matzen mit den ausgeschrieben Installationsarbeiten zur Sanierung der beiden Hochbehälter im Kostenumfang von Eur 36.916,68 exkl. USt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

11 Ja-Stimmen

4 Stimmenthaltung (LPP)

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Beauftragung der Fa. OFS GmbH, 1100 Wien mit den ausgeschrieben Innensanierungsarbeiten zur Sanierung der beiden Hochbehälter im Kostenumfang von Eur 124.860,77 exkl. USt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

11 Ja-Stimmen

4 Stimmenthaltung (LPP)

TOP 13: Info KIGA - Personalaufnahme

Bgm Demmer berichtet, dass Frau Anita Koberger, die in unserem Kindergarten als Assistentin beschäftigt ist, für längere Zeit ausfallen wird. Zur Findung einer Ersatzkraft wurde eine Stellenausschreibung veröffentlicht, für die sich insgesamt 6 Personen beworben haben.

Nach Gesprächen mit mehreren Bewerbern und der Kindergartenleitung fiel die Wahl auf Frau Elisabeth Moldaschl, wohnhaft in der Schubertgasse 14, 2242 Prottes. Frau Moldaschl wird seitens des Bürgermeisters vorerst ab 01.04.2019 befristet bis 28.06.2019 im Kindergarten als Assistentin angestellt.

TOP 14: Überlassung von Grundflächen und Benützung/Ausbau von Wegen - OMV

Die OMV Austria Exploration & Production GmbH, 2230 Gänserndorf hat um Überlassung einer Teilfläche des gemeindeeigenen Ackergrundstückes Nr. 924, EZ 869 zum Zwecke des Bergbaubetriebes im Flächenausmaß von 429m² angesucht. Als Entschädigung wird einerseits eine jährliche Zahlung von Eur 0,46/m² und andererseits nach Ende der Vereinbarung eine pauschale Abgeltung, die vom Zeitraum der Benützung abhängt, angeboten (0,46/m² bis Eur 1,38/m²).

Ebenso sucht die OMV Austria Exploration & Production GmbH um Benützung bzw. zum Ausbau des angrenzenden Weges (Grstke. 818/3 und 1999) als Zufahrt zu dieser Bergbauanlage an.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die vorliegende Vereinbarung mit der AZ: P227 betreffend der Überlassung einer Teilfläche des Grundstückes 924, EZ 869 in der Größe von 429m² und die Erklärung über eine Bewilligung zur Benützung bzw. zum Ausbau eines Weges zur Zufahrt zur der selbstigen Bergbauanlage beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 15: Vereinbarung mit Fa. Sodexo (Kinderbetreuungsgutscheine)

In der Gemeinderatssitzung vom 05.11.2018 wurde folgender einstimmiger Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat möge aufgrund des hohen administrativen Aufwands und des derzeit geringen Interesse vorerst „Sodexo Kinderbetreuungsgutscheine“ als Zahlungsmittel nicht akzeptieren und somit auch die vorliegende Vereinbarung mit Fa. Sodexo Benefits & Rewards, 1190 Wien ablehnen.

Nach weiteren Gesprächen mit der Antragstellerin und der Fa. Sodexo wurde nun ein Weg gefunden, mit dem der hohe administrative Mehraufwand eingegrenzt werden kann (zumindest halbjährliche Abrechnung mit Sodexo und nachträgliche Gutschrift an den Abgabepflichtigen).

Der Gemeindevorstand hat den Antrag gestellt, unter den neuen Gegebenheiten, das Service anzubieten.

WM: GR G. Wawra, GR H. Wawra, GGR Grünberger

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge rückwirkend ab 01.01.2019 „Sodexo Kinderbetreuungsgutscheine“ als Zahlungsmittel akzeptieren und die vorliegende Vereinbarung mit der Fa. Sodexo Benefits & Rewards, 1190 Wien (Beilage 2) abschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

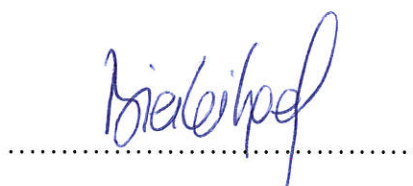
Bgm Demmer bedankt sich bei den anwesenden Gemeinderäten für die Teilnahme an der heutigen Sitzung und schließt die Sitzung.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 08.04.2019 genehmigt ~~abgeändert~~ ~~nicht genehmigt~~.

Der Bürgermeister:



Der Schriftführer:



Die Parteienvertreter:

